KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Bruchmühlbach-Miesau
Ortsgemeinde Langwieden
AGS-Schlüssel: 33501202

Stichtag: 31.12.2014

Hauptwohnung gesamt: 287 Nebenwohnung gesamt: 9 Einwohner gesamt: 296
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 89

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	151	52,613	136	47,387	287	100
davon Ausländer	1	33,333	2	66,667	3	1,045
gemeldete Nebenwohnungen	7	77,778	2	22,222	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**158**	**53,378**	**138**	**46,622**	**296**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	3,833	15	5,226	26	9,059
10-19 Jahre	25	8,711	14	4,878	39	13,589
20-29 Jahre	20	6,969	14	4,878	34	11,847
30-39 Jahre	11	3,833	18	6,272	29	10,105
40-49 Jahre	35	12,195	26	9,059	61	21,254
50-59 Jahre	25	8,711	25	8,711	50	17,422
60-69 Jahre	13	4,53	7	2,439	20	6,969
70-79 Jahre	7	2,439	10	3,484	17	5,923
80-89 Jahre	4	1,394	7	2,439	11	3,833
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**151**	**52,613**	**136**	**47,387**	**287**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	2,439	3	1,045	10	3,484
3-5 Jahre	2	0,697	5	1,742	7	2,439
6-15 Jahre	15	5,226	14	4,878	29	10,105
16-17 Jahre	5	1,742	3	1,045	8	2,787
18-20 Jahre	9	3,136	5	1,742	14	4,878
gesamt	**38**	**13,24**	**30**	**10,453**	**68**	**23,693**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,348	1	0,348
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,697	2	0,697
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,697	2	0,697	4	1,394
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,697	1	0,348	3	1,045
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,348	1	0,348
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	5	1,742	1	0,348	6	2,091
gesamt	**9**	**3,136**	**8**	**2,787**	**17**	**5,923**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	69	24,042	62	21,603	131	45,645
römisch-katholisch	44	15,331	54	18,815	98	34,146
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,348	1	0,348
ohne Angabe, gemeinschaftslos	38	13,24	19	6,62	57	19,861
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**151**	**52,613**	**136**	**47,387**	**287**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	68	23,693	45	15,679	113	39,373
verheiratet	68	23,693	70	24,39	138	48,084
verwitwert	2	0,697	12	4,181	14	4,878
geschieden	13	4,53	9	3,136	22	7,666
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**151**	**52,613**	**136**	**47,387**	**287**	**100**

Die Daten wurden am 06.01.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.